



Covid-19-Schutzkonzept

Schweizer Skischule Hoch-Ybrig

Einleitung:

Skifahren, Snowboarden und Langlaufen findet draussen an der frischen Luft statt. Allein dadurch ist das Ansteckungsrisiko bereits stark minimiert.

Die Eindämmung und die Bekämpfung von COVID-19 sind für die Schweizer Skischule Hoch-Ybrig von höchster Bedeutung und die Gesundheit unserer Gäste und Mitarbeitenden hat höchste Priorität. Deshalb halten wir uns solidarisch strikt an die Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) sowie unseres Dachverbandes Swiss Snowsports.

Allgemeine Vorgaben:

Es gelten die Vorschriften des BAG (www.bag-coronavirus.ch) und des Kantons Schwyz (www.sz.ch/coronavirus) sowie die Empfehlungen von Swiss Snowsports (www.snowsports.ch), dem BASPO und Swiss Olympic. Unser Schutzkonzept wird der aktuellen Situation laufend angepasst.

Gäste mit Krankheitssymptomen:

- Gäste mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Unterricht teilnehmen und melden dies bitte umgehend dem Skilehrer oder unserem Skischulbüro.
- Werden bei Kindern Krankheitssymptome festgestellt, werden sie umgehend isoliert und müssen abgeholt werden.

Kontaktangaben der Gäste:

- Die Schweizer Skischule Hoch-Ybrig und deren Mitarbeiter sind verpflichtet, die Kontaktdaten aller Gäste wie folgt aufzunehmen: Name, Vorname, Mobil Telefon, E-Mail.
- Die Kunden werden darauf hingewiesen, dass die Daten auf Anfrage an die kantonale Behörde weitergeleitet werden müssen.



Mitarbeiter der Schweizer Skischule Hoch-Ybrig:

- Alle Schneesportlehrer und Mitarbeitenden werden bezüglich Schutzkonzept geschult.
- Die Schneesportlehrer und Mitarbeitenden sind dazu angehalten, die Covid-Tracing-App des Bundes zu nutzen.
- Unsere Schneesportlehrer bestätigen uns durch einen permanenten Gesundheits-Check (tägliches Fieber messen), dass sie keine Krankheitssymptome aufweisen.
- Lehrer mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Unterricht teilnehmen. Sie teilen dies umgehend dem Büro mit, bleiben zu Hause und befolgen die Anleitung des Bundesamtes für Gesundheit bezüglich Arztkonsultation, Quarantäne oder Isolation.
- Unsere Mitarbeiter tragen zum persönlichen Schutz Desinfektionsmittel zur Handhygiene und Mund-/Nasenschutz bei sich.

Verkaufsbüros, Mitarbeiterräume:

- Wir empfehlen Ihnen, Buchungen online, per mail oder telefonisch vorzunehmen, um den Kontakt im Büro möglichst gering zu halten.
- Bargeldloses Bezahlen ist erwünscht.
- In öffentlich zugänglichen Innenräumen ist das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes obligatorisch.
- Die sich im Büro aufhaltende Kundenanzahl wird beschränkt.
- Desinfektionsmittel steht im Eingangsbereich zur Verfügung.
- Die Schalter sind durch eine Plexigaskonstruktion vom Verkaufsraum abgetrennt.
- Die Büroräumlichkeiten werden regelmässig gelüftet und gereinigt.
- Die Mitarbeiter desinfizieren und waschen sich regelmässig die Hände.

Sammelplätze und Unterricht:

Privatunterricht

- Ihr Schneesportlehrer empfängt Sie am vereinbarten Treffpunkt.
- Die Skilehrer tragen grundsätzlich eine Mund-/Nasenschutz, ausser der Mindestabstand von 1.5 m kann gewährleistet werden.
- An Beförderungsanlagen gelten die Bestimmungen des jeweiligen Schutzkonzeptes der Bergbahnen sowie die Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit BAG.
- Unsere Skilehrer nutzen, wenn immer möglich, Sesselbahnen sowie Skilifte an der frischen Luft, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren.



Gruppenunterricht

- Die Kinder dürfen nur von einer Person zum Unterricht begleitet werden. Für die Begleitperson gilt eine Maskenpflicht.
- Die einzelnen Sammelplätze der Klassen sind grosszügig definiert, markiert und nach Levels aufgeteilt. Durch die Aufteilung der Sammelplätze werden die einzelnen Gruppen nicht gemischt.
- Es wird auf eine zeitliche Staffelung bei gemeinsamen Aktivitäten geachtet. D.h., unterschiedliche Startzeiten des Unterrichts, auch in den Pausen, beim Mittagessen, beim Kinderskirennen etc. werden die einzelnen Gruppen stets autonom betreut.
- Die Skilehrer tragen grundsätzlich eine Mund-/Nasenschutz, ausser der Mindestabstand von 1.5 m kann gewährleistet werden.
- Trinkbecher und Essen dürfen nicht geteilt werden.
- Beim Mittagessen darf keine private Begleitperson anwesend sein.
- In geschlossenen Gondelbahnen ist das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes ab 12 Jahren vorgeschrieben.
- Unsere Skilehrer nutzen, wenn immer möglich, Sesselbahnen sowie Skilifte an der frischen Luft, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren.

Skirennen und Siegerehrung:

- Die Skirennen findet individuell in der Gruppe, wöchentlich statt.
- Alle Siegerehrungen werden gruppenweise im Freien durchgeführt.
- Es sind keine Zuschauer erlaubt.

Schutzkonzept der anderen touristischen Betriebe:

- Wir respektieren die Schutzkonzepte der anderen touristischen Betriebe in der Region wie zum Beispiel der Bergbahnen, Hotels, Restaurants oder Sportgeschäfte.

Kommunikation / COVID-19 Fachteam:

Die Schweizer Skischule Hoch-Ybrig hat ein Fachteam definiert, welches sich mit der jeweils aktuellen Situation befasst und für alle Fragen bezüglich COVID-19 zur Verfügung steht. Es ist für die Umsetzung des Basis Schutzkonzeptes zuständig, passt dieses laufend der aktuellen Situation an und veranlasst allfällige Lockerungen oder Verschärfungen der Massnahmen.

Das COVID-19 Fachteam ist für die Kommunikation aller mit COVID-19 zusammenhängenden Meldungen verantwortlich.

Das COVID-19 Fachteam Schweizer Skischule Hoch-Ybrig

Fränzi Taugwalder, Geschäftsführerin

Hannes Hubli, Technischer Leiter